

**Titel: Lärmreduzierung Wasserstraße****Einreicher: Jürgen Suhr, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei**

Federführung:	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei	Datum:	08.04.2026
Bearbeiter:	Suhr, Jürgen		

Einreicher:	Herr Suhr
-------------	-----------

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
Bürgerschaft	23.04.2026	

**Anfrage:**

1. Wie hoch ist die Verkehrslärmbelastung in einem Teilbereich der Wasserstraße (Abschnitt zwischen Semlower Straße und Badenstraße) sowie in den benachbarten Bereichen?
2. Wie stellt sich dazu die rechtliche Situation dar, und wie beabsichtigt die Verwaltung dazu weiter vorzugehen (fehlendes Einvernehmen der Stadt, Konsequenzen, etc.)?
3. Mit welchem finanziellem Aufwand wäre ein Abschleifen des Straßenpflasters in den betroffenen Bereichen verbunden, und aus welchen Haushaltspositionen kann dies finanziert werden?

**Begründung:**

Die Verwaltung hat in der letzten Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung unter Verschiedenes im nichtöffentlichen Teil dazu informiert, mit welchen erheblichen Kosten es verbunden wäre, wenn man eine Lärmreduzierung in einem kleinen Teilbereich der Wasserstraße durch das Abschleifen des bestehenden Straßenpflasters umsetzen würde.

Gleichzeitig wurde noch einmal bestätigt, dass die erforderliche Lärmreduzierung zur Einhaltung der Grenzwerte auch über eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 20 km/h rechtssicher erreichbar wäre. Seitens der Stadtverwaltung wurde eine Position der Fraktionen zu dieser Problematik erbeten. Wir halten es für sinnvoll, dazu weitere Informationen zu erhalten.

Die Verwaltung hat in den vergangenen Wochen aufgezeigt, welche Möglichkeiten sie sieht und umsetzen wird, witterungsbedingte Straßenschäden auszubessern. Geplant sind dabei auch Teilabschnitte, in denen eine umfassende Deckensanierung vorgesehen ist. Die Verwaltung hat deutlich gemacht, dass sie dazu erhebliche finanzielle Mittel in die Hand nehmen muss. Die Bürgerschaft ist dazu umfassend informiert worden. Vor dem Hintergrund

erbitten wir Auskünfte dazu, aus welchen Haushaltspositionen ein Abschleifen des Straßenpflasters in der Wasserstraße finanziert werden soll.

Jürgen Suhr  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei